

Presseinformation

„*Unsichtbare Frauen*‘ ist ein Wendepunkt [...] Es sollte in den Regalen aller politischen Entscheidungsträger, Politiker und Manager stehen.“ The Times

Caroline Criado-Perez

Unsichtbare Frauen

Wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert
btb Verlag



Die preisgekrönte britische Journalistin, Autorin und Aktivistin Caroline Criado-Perez kämpft seit Jahren für die Rechte und die Sichtbarkeit von Frauen in der Öffentlichkeit. Ihr neuestes Buch *Unsichtbare Frauen* stand in Großbritannien 16 Wochen auf der Bestsellerliste, gewann den *Royal Society Science Book Prize* sowie den *Financial Times Business Book of the Year Award* und wurde bereits in 13 Ländern verkauft. Criado-Perez zeigt darin auf, wie Frauen und ihre Bedürfnisse von der Wissenschaft, der Politik und im Alltag systematisch ausgeblendet werden. Dadurch entsteht eine geschlechtsspezifische Datenlücke, die das Leben für Frauen nicht nur schwerer, sondern vielfach auch gefährlicher macht.

Unsere Welt ist von Männern für Männer gemacht. In der Medizin, wo der männliche Körper als Standard gilt und Unterschiede zu weiblichen Körpern in der Forschung, aber auch der Behandlung von Krankheiten negiert werden. Am Arbeitsplatz, wo sich die Standardeinstellungen der Klimaanlage am höheren Stoffwechsel von Männern orientieren. Im öffentlichen Leben, wenn Bushaltestellen und Parks so angelegt sind, dass Frauen leichter Opfer eines Überfalls werden können. Oder beim Design von Autos, das Unfälle für Frauen (lebens)gefährlicher macht als für Männer. Eine Ursache sind geschlechtsspezifische Datenlücken. In ihrem aktuellen Buch beschreibt Caroline Criado-Perez mittels zahlreicher internationaler Fallstudien, Interviews und wissenschaftlicher Erkenntnisse, dass bei der Erhebung von (wissenschaftlichen) Daten Frauen meist nur zu einem kleinen Teil einbezogen werden und zudem bei der Auswertung kein Unterschied zwischen den Geschlechtern getroffen wird. Damit werden Frauen systematisch ausgeblendet und weibliche Perspektiven kommen in vielen Entscheidungen nicht zum Tragen.

In *Unsichtbare Frauen* plädiert Criado-Perez für einen grundsätzlichen Wandel dieses Systems: Bei der Planung und Entwicklung der Welt müssen Frauen endlich berücksichtigt und die Lücke in der Repräsentation von Frauen geschlossen werden. Wenn Frauen an Entscheidungsprozessen in der Forschung und Wissensproduktion beteiligt sind, werden Frauen nicht vergessen – die Leben und Perspektiven von Frauen werden sichtbar.

Caroline Criado-Perez: *Unsichtbare Frauen. Wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert.*

Deutsche Erstausgabe | Aus dem Englischen von Stephanie Singh

515 Seiten | Klappenbroschur

15,- € [D] | 15,50 € [A] | 21,90 CHF

ISBN 978-3-442-71887-0

Erscheint am 10. Februar 2020.

„Criado-Perez liefert den umfassenden Beweis dafür, dass scheinbar objektive Daten tatsächlich sehr stark männlich geprägt sein können.“ Financial Times

Die Autorin

Caroline Criado-Perez, 1984 geboren, ist Autorin und Rundfunkjournalistin. Sie publiziert u.a. im *New Statesman* und im *Guardian* und hält regelmäßig Vorträge. Ihr erstes Buch *Do it Like a Woman* wurde von den Medien als „ein eindringlicher journalistischer Text“ bezeichnet und zu einem der „Bücher des Jahres“ des *Guardian* gekürt, „alle jungen Mädchen und Frauen sollten ein Exemplar besitzen“. Als eine der international bedeutendsten feministischen Aktivistinnen ihrer Zeit wurde Criado-Perez mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Zu ihren bekanntesten Kampagnen-Erfolgen gehören die Mitfinanzierung der Website *Women's Room*, der Abdruck einer Frau auf britischen Banknoten, die Verpflichtung von Twitter, seinen Umgang mit dem Thema Missbrauch zu ändern, und die Aufstellung einer Statue der Frauenrechtlerin Millicent Fawcett auf dem Parliament Square. 2013 wurde Caroline Criado-Perez zum „Human Rights Campaigner of the Year“ ernannt. Seit 2015 ist sie Officer of the „Order of the British Empire“ (OBE). Sie lebt in London.



© Rachel Louise Brown

Webseite der Autorin: <https://www.carolinecriadoperez.com/>

Internationale Pressestimmen zu *Unsichtbare Frauen*

„Dieses Buch ist eine verheerende Anklage gegen die institutionalisierte (männliche) Selbstgefälligkeit und ein Aufruf zur Gegenwehr [...] *Unsichtbare Frauen* sollte Frauen zum Handeln bewegen. Es sollte auch für Männer Pflichtlektüre sein.“ *Sunday Times*

„*Unsichtbare Frauen* ist ein Wendepunkt; eine gnadenlose Ansammlung von Fakten, traurig, verrückt, böse und witzig zugleich. Schlagende Argumente, vorgetragen auf brillante Weise. [...] Das ehrgeizige Ziel, der Umfang und nicht zuletzt die Originalität von *Unsichtbare Frauen* ist genauso beeindruckend, wie die Geschichte an sich, die uns zeigt, was passiert, wenn wir die Hälfte der Menschheit in unseren Überlegungen einfach vergessen.“ *The Times*

„Es ist eine kluge Strategie, die Leser einzuladen, ein veraltetes Thema durch die aufschlussreiche Datenbrille zu betrachten und damit die verborgenen Orte ans Licht zu bringen, an denen Ungleichheit noch immer herrscht. [...] Criado-Perez benutzt Daten wie ein Laserschwert und schneidet sauber durch den Nebel unbewusster und unbedachter Präferenzen.“ *Guardian*

„Wohl eine der wichtigsten Publikationen des Jahres.“ *Scotsman*

„Ein ausgezeichnetes Buch voll praktischer Informationen. Informationen, wie sie von denjenigen gebraucht werden, die versuchen, das Patriarchat zu demontieren.“ *The Irish Times*

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner, Stefanie Endres | stefanie.endres@politycki-partner.de | Tel. 040/430 9315-16